

## PLANZEICHENERKLÄRUNG



- | 1.1                   | Art und Trag der baulichen Nutzung | <p><b>WA</b> Allgemeines Wohngebiet</p> <p>Zahl der Vollgeschosse:</p> <p>Ein Vollgeschoss = 100 m<sup>2</sup> ausbaufähiges Dachgeschoss</p> <p>Grundflächenzahl = GRZ</p> <p><b>05</b> Geschossflächenzahl = GFZ</p> <p>max. Anzahl der Wohneinheiten pro Wohngebäude</p> <p>Bauweise</p> <p>Nur Einzelhäuser zulässig.</p> <p>Baugrenzen</p> <p>Hauptfestschichtung</p> <p>1.3 Flächen für Nebenanlagen</p> <p><b>ST</b> Flächen für Stellplätze</p> <p><b>GA</b> Flächen für Garagen</p> <p>1.4 Verkehrsflächen</p> <p><b>1.2</b> Gehweg bzw. künnweg</p> <p><b>P</b> Fahrbahn mit Sicherheitsstreifen</p> <p><b>Offentliche Parkplätze</b></p> <p><b>W</b> Weg, Geh- , Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen zu Gunsten der Allgemeinheit bzw. der Anlieger.</p> <p>1.5 Sondernutzungen</p> <p><b>1.3</b> Trafostation</p> <p><b>Bolzplatz</b></p> <p><b>Kinderspielfeld</b></p> <p><b>Kindergarten</b></p> <p>Sichtfelder an Straßen sind oberhalb von 70 cm von Sichthindernissen oder Art Freizeitanlagen.</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p> <p>Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen</p> <p>Vorgeschlagene Baukörperform</p> <p><b>6</b> Grünordnung:</p> <p><b>Offentliche Grünflächen</b></p> <p>Flächen für Landwirtschaft</p> <p><b>Offentliche Wasserflächen</b></p> <p>Private Hausgartenflächen:</p> <p>Alle als Hausgartenflächen gekennzeichneten Flächen sind freizeitanlagenähnlichen Flächen und den Vorgaben mit einzufriedigen.</p> <p>Offene Vorgarteneinfriedungen:</p> <p>Die so gekennzeichneten Vorgarteneinfriedungen dürfen nicht einzufriedigt werden. Die Vorgärten dürfen nur als Rasen- oder Grünflächen (Kleinanlagen) bis 30 cm hoch und Stauden- oder Blumenpflanzungen werden. Eine Einfriedung der Vorgärten mit Blumenfassaden ist zulässig.</p> <p>Garagenzufahrten und Pflasterflächen</p> <p>Pflicht zur Anpflanzung und Erhaltung einer frei wachsenden Hecke</p> <p>Einfriedigung</p> <p>Baumfällungen zwingend</p> <p>Baumfällungen Hochstamm</p> <p>Nutzungsschablonen</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Art der baul. Nutzung</th> <th>Zahl der Vollgeschosse</th> <th>Grundflächenzahl</th> <th>Flächenzahl</th> <th>Bauweise</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Anzahl der Wohneinheiten pro Wohngebäude</p> <p>Gemeinde Imenstadt am Bodensee Bodenseekreis</p> <p>Teilliche Festsetzungen zum Bebauungsplan 0 1 N E H 0 F E N 0</p> <p>1 Planungsrechtliche Festsetzungen</p> <p>1.1 Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauO)</p> <p>Nutzungsschablonen</p> <p>1.2 Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauO)</p> <p>1.3 Bauweise, überbaubar, nichtüberbaubar, Grundstücksflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauO)</p> <p>1.4 Festsetzung der Bauweise für Einzelhäuser siehe Planeintrag (§ 22 Abs. 2 BauVO).</p> <p>1.5 Garagen wird hinsichtlich der zulässigen Bauweise festgesetzt. Die Garagen sind mit der Freizeitanlagenähnlichkeit zu versehen. Dabei darf die Breite von 2,50 m auszuführen und müssen zum gemeinsamen Benutzen der Bauteile mindestens 5,50 m Abstand erreichen (§ 22 Abs. 4 BauVO).</p> <p>1.6 Festsetzung der Baugrenzen siehe Planeintrag (§ 23 BauVO).</p> <p>1.7 Garagen und Stellplätze sind innerhalb der überbaubaren und der für Garagen und Stellplätze festgesetzten Fläche zu errichten. Ausnahmen sind der Breite von 2,50 m auszuführen und müssen zum gemeinsamen Benutzen der Bauteile mindestens 5,50 m Abstand erreichen (§ 22 Abs. 4 BauVO).</p> | Art der baul. Nutzung | Zahl der Vollgeschosse | Grundflächenzahl | Flächenzahl | Bauweise |  |  |  |  |  |
|-----------------------|------------------------------------|---|-----------------------|------------------------|------------------|-------------|----------|--|--|--|--|--|
| Art der baul. Nutzung | Zahl der Vollgeschosse             | Grundflächenzahl  | Flächenzahl           | Bauweise               |                  |             |          |  |  |  |  |  |
|                       |                                    |   |                       |                        |                  |             |          |  |  |  |  |  |

- [illegible]

### 3 Hinweise

1. Die Festsetzungen der Sockelhöhe der Gebäude (Oberkante Erdgeschoss Fertigfußboden) erfolgt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens durch das Ortsbauamt. Auf § 13 Abs. 2 LBO wird hierzu hingewiesen.



Bürgermeisteramt  
7997 Immenstaad am Bodensee

Bürgermeisteramt  
7997 Immenstaad am Bodensee

23/07/84

Änderung in off. Sitzung gem. § 45 Abs. 7  
vom Gemeinderat als Satzung  
beschlossen: 22/04/85

**BEBAUUNGSPLAN "ÖHNEHOFEN I" M 1:500**

ARCHITEKTURBÜRO A. KÄSTLE  
STASSE 11  
78 MARKOORE  
L 07544/2281

03.08.84 CB.